



© Jürgen Bode

Persönliche Angaben

Name	Bode
Vorname	Jürgen
Jahrgang	1962
Dienstort	Ev. Kirchengemeinde Leeheim
Dienstauftrag	Gemeindepfarrer
Gesprächsort	64560 Riedstadt-Leeheim, Klappergasse 6
Telefon	06158-72538
eMail	juergen.bode@ekhn.de

Lehrpfarrer Kurs 2/2020

Warum stelle ich mich für das geistliche Mentorat zur Verfügung?

Da ich selbst seit Jahren die regelm. Begleitung einer geistlichen Mentorin schätze, weiß ich, wie wertvoll für das eigene Leben diese Art von Begleitung ist. Gern will ich selbst für andere auf diese Weise da sein im "hörenden" Begleiten.

Was verbinde ich mit dem geistlichen Mentorat?

Sammlung der eigenen Gedanken und Fragen in einem geistlichen Rahmen.

Zuhören - Reden - Hilfe: Eigene Gedanken, Lebenssituationen und Aufgaben genau in diesem geschützten Rahmen vor Gott bedenken, loslassen, interpretieren.

Mit welchen Erwartungen gehe ich an die Gespräche?

Gott ist da. Offenheit für Gottes Geist. Hören und Reden, Beten und Schweigen hat Wirkung.

In diesem Sinn kann geistliches Gespräch zur Klärung und Hilfe von Lebensfragen oder Entscheidungen etc. beitragen.

Welche Aspekte kann ich in Bezug auf meinen „Frömmigkeitsstil“ nennen?

ora et labora / Verankerung von Gebet im wöchentlichen Gemeindeleben (Mi.12 Uhr/Fr.19 Uhr)

"Herzens"-Bildung: regelm. Pilgern mit Gruppen, Angebote für Erwachsene (Gespräch, Bibel, Meditation); Vertrauen auf Gottes Zusage: Geist & Segen.

Aspekte meines theologischen Profils:

Eine Mischung von Taizé, offenen, pietistischen Elementen (Glauben im Alltag Gestalt geben

Mission ("Zeigen, was man liebt." F. Steffensky) und Bonhoeffers Gedanken: Christsein wird

heute aus Zweierlei bestehen: Im Beten und im Tun des Gerechten.